

An den Stiftungsrat der

BVG-Sammelstiftung Jungfrau

c/o Bank EKI Genossenschaft
Rosenstrasse 1
3800 Interlaken

**Bericht der Revisionsstelle
zur Jahresrechnung 2018**

(umfassend die Zeitperiode vom 1.1. - 31.12.2018)

23. August 2019
2112 2923
18-RB / GAN/FPO

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

an den Stiftungsrat der BVG-Sammelstiftung Jungfrau, Interlaken

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der BVG-Sammelstiftung Jungfrau, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Art. 52e Absatz 1 BVG in Verbindung mit Art. 48 BVV 2 massgebend.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Sonstiger Sachverhalt

Die Jahresrechnung der BVG-Sammelstiftung Jungfrau für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr wurde von einer anderen Revisionsstelle geprüft, die am 6. Juli 2018 ein nicht modifiziertes Prüfungsurteil zu diesem Abschluss abgegeben hat.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs.1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- im Falle einer Unterdeckung die Vorsorgeeinrichtung die erforderlichen Massnahmen zur Wiederherstellung der vollen Deckung eingeleitet hat;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Die reglementarischen Limiten für Forderungen gegen Ausland Schuldner CHF, Grundstücke und Beteiligungen im Ausland, Hedge Funds und Darlehen wurden im Berichtsjahr überschritten und waren am Bilanzstichtag nicht eingehalten (siehe Übersicht in Beilage 1 zum Anhang der Jahresrechnung). Bei der Gewährung eines Darlehens an Nahestehende wurden die gesetzlichen Bestimmungen von Art. 48i Abs. 1 BVV2 nicht eingehalten, da bei der Gewährung im Vorjahr keine Konkurrenzofferten eingefordert wurden.

Wir bestätigen, dass die anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften mit Ausnahme der Auswirkungen des im vorstehenden Absatz dargelegten Sachverhalts zur Vermögensanlage und den Rechtsgeschäften mit Nahestehenden eingehalten sind.

Die Jahresrechnung weist eine Unterdeckung von CHF 120'680.75 und einen Deckungsgrad von 97.63% aus. Die vom Stiftungsrat unter Beizug des Experten für berufliche Vorsorge eigenverantwortlich erarbeiteten Massnahmen zur Behebung der Unterdeckung, zur Vermögensanlage und zur Information der Destinatäre sind im Anhang der Jahresrechnung dargestellt. Aufgrund von Art. 35a Abs. 2 BVV 2 müssen wir in unserem Bericht festhalten, ob die Anlagen mit der Risikofähigkeit der Vorsorgeeinrichtung in Unterdeckung in Einklang stehen. Gemäss unserer Beurteilung halten wir fest, dass

- der Stiftungsrat seine Führungsaufgabe in der Auswahl einer der gegebenen Risikofähigkeit angemessenen Anlagestrategie, wie im Anhang der Jahresrechnung unter Punkt 9 erläutert, nachvollziehbar wahrnimmt;
- der Stiftungsrat bei der Durchführung der Vermögensanlage die gesetzlichen Vorschriften beachtet und insbesondere die Risikofähigkeit unter Würdigung der gesamten Aktiven und Passiven nach Massgabe der tatsächlichen finanziellen Lage sowie der Struktur und zu erwartenden Entwicklung des Versichertenbestandes ermittelt hat;
- die Anlagen beim Arbeitgeber den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;

- die Vermögensanlage unter Berücksichtigung der vorstehenden Ausführungen mit den Vorschriften von Art. 49a und 50 BVV 2 in Einklang steht;
- die Massnahmen zur Behebung der Unterdeckung vom Stiftungsrat unter Beizug des Experten für berufliche Vorsorge beschlossen, im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und des Massnahmenkonzeptes umgesetzt sowie die Informationspflichten eingehalten wurden;
- der Stiftungsrat uns bestätigt hat, dass er die Wirksamkeit der Massnahmen zur Behebung der Unterdeckung überwachen und bei veränderter Situation die Massnahmen anpassen wird.

Wir halten fest, dass die Möglichkeit zur Behebung der Unterdeckung und die Risikofähigkeit bezüglich der Vermögensanlage auch von nicht vorhersehbaren Ereignissen abhängen, z.B. Entwicklungen auf den Anlagenmärkten und beim Arbeitgeber.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Lachen, 23. August 2019

BDO AG

Franco Poerio

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte

i.V. Natalie Gamper

Zugelassene Revisorin

Beilagen

Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang

Jahresrechnung nach Swiss GAAP FER 26 2018

Inhalt	Seite
Bilanz per 31. Dezember 2018	1 - 2
Betriebsrechnung 1. Januar bis 31. Dezember 2018	3 - 4
Anhang	5 - 12
Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorie	Beilage 1
Zusammensetzung der Vermögenswerte	Beilage 2

BVG-Sammelstiftung Jungfrau

BILANZ		31.12.2018	31.12.2017
	<u>Anhang</u>	CHF	CHF
AKTIVEN			
Vermögensanlagen			
Flüssige Mittel		537'516.57	364'044.38
Forderungen			
Verrechnungssteuerguthaben		26'212.35	13'200.75
übrige Guthaben		1'080.95	5'481.45
Kontokorrent Arbeitgeber	661	37'605.00	2'108.35
Depot Bank EKI		4'366'942.15	4'488'639.23
Darlehen		150'000.00	150'000.00
Total Vermögensanlagen		5'119'357.02	5'023'474.16
Aktive Rechnungsabgrenzung	71	8'461.98	11'718.28
TOTAL AKTIVEN		5'127'819.00	5'035'192.44

BVG-Sammelstiftung Jungfrau

BILANZ		31.12.2018	31.12.2017
	<u>Anhang</u>	CHF	CHF
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten			
Freizügigkeitsleistungen und Renten		5'227.90	117'835.10
Kontokorrent Arbeitgeber	661	927.25	14'527.20
Andere Verbindlichkeiten	72	0.00	3'787.60
Total Verbindlichkeiten		6'155.15	136'149.90
Passive Rechnungsabgrenzung	73	13'925.00	15'575.00
Arbeitgeberbeitragsreserve	662	88'418.00	88'418.00
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen			
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	521	3'624'725.05	3'143'062.95
Vorsorgekapital Rentner	54	1'223'510.00	988'005.00
Technische Rückstellungen	561	240'100.00	240'890.00
Total Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		5'088'335.05	4'371'957.95
Wertschwankungsreserve	62	0.00	371'425.04
Freie Mittel der angeschlossenen Unternehmen			
Stand zu Beginn der Periode	671	51'666.55	51'666.55
Aufwandüberschuss (-)/Ertragsüberschuss (+)		0.00	0.00
Stand am Ende der Periode		51'666.55	51'666.55
Freie Mittel			
Stand zu Beginn der Periode		0.00	0.00
Aufwandüberschuss (-)/Ertragsüberschuss (+)		-120'680.75	0.00
Stand am Ende der Periode		-120'680.75	0.00
TOTAL PASSIVEN		5'127'819.00	5'035'192.44

BVG-Sammelstiftung Jungfrau

BETRIEBSRECHNUNG		2018	2017
	<u>Anhang</u>	CHF	CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen			
Beiträge Arbeitnehmer	32	109'550.30	112'337.65
Beiträge Arbeitgeber	32	123'691.20	121'599.55
Einmaleinlagen und Einkaufssummen		585'000.00	0.00
Zuschüsse Sicherheitsfonds		2'499.25	1'943.65
Eintrittsleistungen			
Freizügigkeitseinlagen		170'626.81	49'528.25
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		991'367.56	285'409.10
Reglementarische Leistungen			
Altersrenten		-79'471.90	-70'445.40
Invalidenrenten		-13'441.00	-4'170.30
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-258'993.20	0.00
Austrittsleistungen			
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-877.40	-156'490.35
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-352'783.50	-231'106.05
Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen			
Auflösung (+)/Bildung (-) Vorsorgekapital Aktive Versicherte	521	-451'965.75	-83'960.25
Auflösung (+)/Bildung (-) Vorsorgekapital Rentner	54	-235'505.00	15'595.00
Auflösung (+)/Bildung (-) technische Rückstellungen	561	790.00	-87'390.00
Verzinsung des Sparkapitals	521	-29'366.95	-44'566.05
Ertrag aus Versicherungsleistungen			
Versicherungsleistungen		13'419.35	3'581.25
Versicherungsaufwand	51		
Versicherungsprämien			
- Risikoprämie		-34'315.00	-36'041.00
- Kostenprämie		-6'875.00	-7'220.00
Beiträge an Sicherheitsfonds		-1'418.30	-1'528.20
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		-106'652.59	-187'226.20

BVG-Sammelstiftung Jungfrau

BETRIEBSRECHNUNG		2018	2017
	<u>Anhang</u>	CHF	CHF
Vermögensertrag			
Zins auf Bankguthaben		1'534.15	4'929.60
Zins auf Guthaben und Darlehen		1'500.00	42.45
Zinsaufwand Arbeitgeberbeitragsreserve		0.00	-875.45
Depot Bank EKI		95'198.10	88'650.37
Retrozessionen u. Bestandespflegekommissionen		9'177.95	9'176.80
Kursgewinne		4'730.04	406'507.47
Kursverluste		-365'326.32	-35'473.25
Vermögensaufwand			
Courtagen und Vermögensverwaltungskosten		-58'617.77	-63'751.55
Zinsen und Spesen		-284.60	-376.95
Netto-Ergebnis aus Vermögenanlage	63	-312'088.45	408'829.49
Sonstiger Ertrag		0.55	650.71
Sonstiger Aufwand		-405.40	-1'241.50
Aufwand Stiftungsrat inkl. Ausbildung		-11'150.00	-12'930.80
Allgemeine Verwaltung		-30'972.80	-21'791.65
Aufsichtsbehörden		-3'182.05	-1'849.00
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge		-11'668.20	-6'535.50
Marketing- und Werbeaufwand		-15'986.85	-20'820.60
Total Verwaltungsaufwand		-72'959.90	-63'927.55
Ertragsüberschuss (+)/Aufwandüberschuss (-) vor Bildung Wertschwankungsreserve		-492'105.79	157'084.95
Auflösung (+)/Bildung Wertschwankungsreserve (-)	62	371'425.04	-157'084.95
Ertragsüberschuss (+)/Aufwandüberschuss (-)		-120'680.75	0.00

ANHANG

1 Grundlagen und Organisation

11 Rechtsform und Zweck

Die Stiftung bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der Stifterfirmen und der mit Anschlussvereinbarung angeschlossenen Arbeitgeber sowie für die Angehörigen und Hinterlassenen dieser Arbeitnehmer gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität.

12 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

BVG (Ordnungsnummer BE 708)

Sicherheitsfonds (Registernummer BE 708)

13 Angabe der Urkunde und Reglemente

Stiftungsurkunde	16.11.1988
Vorsorgereglement	01.12.2012
Organisationsreglement	01.12.2012
Anlagereglement	30.03.2015
Reservereglement (Anhang zum Anlagereglement)	01.01.2017
Teil- und Gesamtliquidations-Reglement	01.01.2008

14 Paritätisches Führungsorgan / Zeichnungsberechtigung

141 Vertreter Arbeitgeber

Ronald Biehler	Präsident
Werner Prantl	Mitglied

142 Vertreter Arbeitnehmer

Ueli Stähli	Vizepräsident
Nicole Hirschi	Mitglied

Geschäftsführung

Assureinvest AG, Frohburgstrasse 20, 8732 Neuhaus SG

15 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

151 Buchführung

Trianon AG, Monbijoustrasse 5, 3011 Bern

152 Revisionsstelle

BDO AG, Feldmoosstrasse 2, 8853 Lachen

Leitender Revisor: Herr Franco Poerio

153 Experte für berufliche Vorsorge

PK Expert AG, Erlenuweg 5c, 3110 Münsingen

Experte: Herr Martin Franceschina

154 Aufsichtsbehörde

Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA), Belpstrasse 48, 3000 Bern 14

ANHANG

2 Aktive Mitglieder und Rentner

21 Aktive Versicherte	2018	2017
Kolb Wohnideen AG (2 Eintritte / 1 Austritt)	14	13
Hirschi Isolationen AG (1 Eintritt / kein Austritt)	10	9
BIEHLER Stiftungsberatungen und Management (kein Ein- / Austritt)	1	1
Meier Bau GmbH (1 Eintritt / 1 Austritt)	3	3
Architekturbüro Alfred Zenger (kein Ein- / Austritt)	2	2
B4ArchiTech GmbH (kein Ein- / Austritt)	1	1
ARTEF Galerie - Botteri (kein Eintritt / 1 Austritt)	0	1
Marfort-IT GmbH (kein Ein- / Austritt)	2	2
Kurt Zwahlen Treuhand & Cons (kein Ein- / Austritt)	1	1
Ingenieurbüro Wyss und Früh AG (kein Ein- / Austritt)	1	1
ZuSu Büroservice GmbH (kein Ein- / Austritt)	1	1
Tennisclub Grindelwald (kein Eintritt / 1 Austritt)	0	1
No Limit & Leisurewear GmbH (Kein Ein- / Austritt)	1	1
Eigerness-Laden Genossenschaft (Neuanschluss)	3	0
innomedical GmbH (Neuanschluss)	2	0
marco feuz baumdienst gmbh (Neuanschluss)	2	0
Prantl + Aerni Ingenieure AG (0 Eintritt / 6 Austritte)	0	6
Anzahl Versicherte 31.12.	44	43
22 Rentenbezüger		
Altersrenten (1 Zunahme / keine Abnahme)	5	4
Invalidenrenten (1 Zunahme / keine Abnahme)	2	1
Anzahl Rentenbezüger 31.12.	7	5

3 Art der Umsetzung des Zwecks

31 Erläuterung der Vorsorgepläne

Es handelt sich um BVG-konforme Pläne im Beitragsprimat für die Alters- und Todesfallleistungen. Die Leistungen für Invalidität sind in Prozenten des versicherten Lohnes definiert.

32 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Finanzierung der reglementarischen Leistungen richtet sich nach dem Anhang 1 zum Vorsorgereglement, in welchem die firmenindividuelle Vorsorge (Leistungen und Beiträge) geregelt ist.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

41 Rechnungslegung

Die Rechnungslegung erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER 26.

42 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung des Vermögens erfolgt in Schweizer Franken zum Kurswert. Wo kein Kurswert vorhanden ist gilt der Nominalwert.

43 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Die Grundsätze wurden nicht geändert.

BVG-Sammelstiftung Jungfrau

ANHANG

5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

51 Art der Risikodeckung und Rückversicherung

Die im Reglement versprochenen Leistungen für die Risiken Tod und Invalidität sind mit dem Kollektivversicherungsvertrag Nr. CH-177.10.10.802-01 der PKRück gedeckt. Die Altersrenten werden aus dem zurückgestellten Vorsorgekapital Rentner finanziert.

Erläuterung von Aktiven und Passiven aus

511	Versicherungsverträgen	2018	2017
	Deckungskapital bei der pk rück	230'793.00	112'073.00
52 Entwicklung und Verzinsung der Vorsorgekapitalien			
521 Vorsorgekapital aktive Versicherte			
	Bestand 01.01.	3'143'392.35	3'014'536.65
	Reglementarische Beiträge	186'493.99	190'922.35
	Einmaleinlagen und Einkaufssummen	585'000.00	-
	Freizügigkeitsleistungen bei Eintritt	170'626.81	49'528.25
	Verzinsung 1% (Vorjahr 1.5%)	29'366.95	44'566.05
	Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-877.40	-156'490.35
	Vorsorgekapital bei Pensionierung (Kapital)	-258'993.20	-
	Vorsorgekapital bei Pensionierung (Rente)	-230'284.45	-
	Bestand 31.12.	3'624'725.05	3'143'062.95
	Kolb Wohnideen AG	364'197.95	320'085.85
	Hirschi Isolationen AG	1'286'577.05	1'195'634.85
	Prantl + Aerni Ingenieure AG	-	458'657.90
	BIEHLER Stiftungsberatungen und Management	70'203.00	63'212.40
	Meier Bau GmbH	82'727.75	70'753.80
	Architekturbüro Alfred Zenger	70'912.60	67'866.15
	B4ArchiTech GmbH	1'689.25	1'672.55
	Marfort-IT GmbH	327'785.25	324'539.90
	Kurt Zwahlen Treuhand & Cons	15'623.00	14'700.45
	Ingenieurbüro Wyss und Früh AG	1'089'868.55	470'102.50
	ZuSu Büroservice GmbH	125'770.90	122'809.05
	Tennisclub Grindelwald	-	28'355.40
	No Limit & Leisurewear GmbH	5'247.65	4'672.15
	Eigerness-Laden Genossenschaft	142'780.80	-
	innomedical GmbH	8'148.30	-
	marco feuz baumdienst gmbh	33'193.00	-
	Bestand 31.12.	3'624'725.05	3'143'062.95
53	Summe der Altersguthaben nach BVG	1'991'096.80	2'055'412.10
	BVG-Mindestzins	1.00%	1.00%
54	Vorsorgekapital Rentner		
	Bestand 01.01.	988'005.00	1'003'600.00
	Bildung Deckungskapital Rentner	230'284.45	-
	Auflösung (-)/Bildung gemäss Experte (+)	5'220.55	-15'595.00
	Bestand 31.12.	1'223'510.00	988'005.00

Die Renten wurden in den Jahren 2017 und 2018 nicht an die Preisentwicklung angepasst.

ANHANG

55 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Per 31.12.2017 wurde durch die PK Expert AG ein versicherungstechnisches Gutachten erstellt mit folgender Beurteilung.

Die BVG-Sammelstiftung Jungfrau ist per Bilanzstichtag in der Lage, alle gesetzlichen und weitergehenden reglementarischen Verpflichtungen gegenüber aktiven Versicherten und Rentnern vollumfänglich zu tragen.

Die Stiftung weist per 31.12.2017 bei Bilanzierung gemäss Art. 44 BVV2 eine Überdeckung von CHF 371'425.04 respektive einen Deckungsgrad von 108.50% auf.

Der Experte empfiehlt den technischen Zins auf 2% zu senken und die Senkung des Umwandlungssatzes zu prüfen. Dieser Empfehlung ist der Stiftungsrat nicht gefolgt, weil sich aufgrund der Prognose im Dezember ein schlechtes Börsenjahr abzeichnete.

56 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevanten Annahmen

	2018	2017
Technische Grundlagen	BVG 2015	BVG 2015
	PT 2016	PT 2016
Technischer Zinssatz	2.25%	2.25%

561 Technische Rückstellungen

5611 Risikoschwankungsreserve

Bestand 01.01.	69'200.00	70'300.00
Auflösung (-)/Bildung gemäss Experte (+)	16'450.00	-1'100.00
Bestand 31.12.	85'650.00	69'200.00

Mit der Risikoschwankungsreserve werden Risikoverluste aufgrund der Untersterblichkeit des Rentnerbestandes finanziert.

5612 Reserve Grundlagenwechsel

Bestand 01.01.	4'900.00	-
Auflösung (-)/Bildung gemäss Experte (+)	7'340.00	4'900.00
Bestand 31.12.	12'240.00	4'900.00

Durch die Bildung dieser Rückstellung soll die künftige Einführung neuer technischer Grundlagen möglichst erfolgsneutral vorgenommen werden können.

5613 Reserve Pensionierungsverluste

Bestand 01.01.	166'790.00	83'200.00
Auflösung (-)/Bildung gemäss Experte (+)	-24'580.00	83'590.00
Bestand 31.12.	142'210.00	166'790.00

Die Reserve Pensionierungsverluste wird zum Ausgleich von Verlusten aufgrund der Anwendung eines versicherungstechnischen zu hohen Umwandlungssatzes gebildet.

Total technische Rückstellungen	240'100.00	240'890.00
--	-------------------	-------------------

57 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

keine

58 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2

Erforderliche Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	5'088'335	4'371'958
Aktiven gemäss Art. 44 Abs. 1 BVV2	4'967'654	4'743'383
Deckungsgrad	97.63%	108.50%
Deckungsgrad inkl. Aktiven u. Passiven a. Vers. Vertr.	97.73%	108.28%

ANHANG

6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

61 Organisation der Anlagetätigkeit

Der Stiftungsrat als oberstes Organ trägt die Verantwortung für die Vermögensanlage. Er hat die Organisation der Vermögensverwaltung und die Ziele, Grundsätze und Kompetenzen im Anlagereglement vom 30.03.2015 festgehalten.

Die Bank EKI Genossenschaft verzinst die Liquidität auf dem Bankkonto mit dem BVG-Mindestzinssatz.

611 Vermögensverwaltung

Depotführende Bank

Bank EKI Genossenschaft, Interlaken

Die depotführende Bank erfüllt die Zulassung im Sinne der Finanzmarktaufsicht FINMA.

612 Stimmrechtsausübung

Es werden keine Direktanlagen von kotierten Schweizer Titeln gehalten, deshalb entfällt die Stimmrechtsausübung.

613 Offenlegung der Vermögensvorteile nach Art. 48g BVV2

Der depotführenden Bank flossen Fondsvertriebsentschädigungen zu, diese wurden der Stiftung vollumfänglich gutgeschrieben. Dem Stiftungsrat flossen keine Retrozessionen, Bestandeskommissionen oder Managementfees zu.

62 Zielgrösse und Berechnung der

Wertschwankungsreserve

		2018		2017
Gebundene Mittel		5'088'335		4'371'958
Wertschwankungsreserve gemäss Reservereglement	30%	1'526'501		1'311'587
Rundung auf Zielgrösse		-501		413
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve		1'526'000		1'312'000
Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz	0%	-		371'425
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	30%	1'526'000		940'575
				22%

Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve auf Wertschriften beträgt 30% der gebundenen Mittel.

63 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

Flüssige Mittel	1'534.15	5'401.85
Forderungen gegen CH-Schuldner	17'374.60 ¹⁾	20'368.28 ¹⁾
Forderungen gegen Ausland-Schuldner CHF	118.65	237.15
Forderungen gegen Ausland-Schuldner FW	12'407.45	12'271.68
Grundstücke und Beteiligungen Schweiz	19'326.75	9'798.25
Aktien CH	10'642.50	9'979.80
Aktien Ausland	-	416.81
Alternative Anlagen	4'908.40	123.60
TER-Aufrechnung	31'919.75	35'025.00
Retrozessionen u. Bestandespflegekommissionen	9'177.95	9'176.80
	107'410.20	102'799.22
Kurserfolg netto	-360'596.28	371'034.22
Vermögensverwaltung / Zinsaufwand	-58'902.37	-65'003.95
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	-312'088.45	408'829.49

¹⁾ Inkl. Veränderung der Marchzinse

BVG-Sammelstiftung Jungfrau

ANHANG

631	Performance des Gesamtvermögens	2018		2017
	Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahres	5'035'192.44		4'596'928.61
	Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahres	<u>5'127'819.00</u>		<u>5'035'192.44</u>
	Durchschnittlicher Bestand der Aktiven (ungewichtet)	5'081'505.72		4'816'060.53
	 Nettoergebnis aus Vermögensanlage	 -312'088.45		 408'829.49
	Performance auf dem Gesamtvermögen	-6.14%		8.49%
	Performance Depot EKI	n/a		8.99%
64	Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending			
	Die Vermögenswerte waren am Bilanzstichtag weder verpfändet noch sonst irgendwie belastet.			
65	Erläuterung der Vermögensverwaltungskosten			
	Anteil der transparenten Anlagen	5'127'819.00	100%	5'035'192.44 100%
	 Direkt in der Betriebsrechnung verbuchte VV-Kosten	 26'698.02		 28'726.55
	Summe Kostenkennzahlen in CHF für Kollektivanlagen	<u>31'919.75</u>		<u>35'025.00</u>
	Total in Betriebsrechnung erfasste VV-Kosten	58'617.77		63'751.55
	 in Prozent der kostentranspar. Vermögensanlagen	 1.14%		 1.27%
	 Intransparente Kollektivanlagen / Kostentransparenzquote			
	Per 31.12.2018 bestehen keine "intransparente Kollektivanlagen". Die Kostentransparenzquote beträgt 100%.			
66	Erläuterung der Anlagen bei den Arbeitgebern und der Arbeitgeberbeitragsreserve			
661	Kontokorrent			
	Kolb Wohnideen AG	4'862.00		1'136.75
	Hirschi Isolationen AG	139.15		-9'150.05
	Prantl + Aerni Ingenieure AG	-		-3'983.75
	BIEHLER Stiftungsberatungen und Management	6'089.00		374.30
	Meier Bau GmbH	4'170.30		-46.10
	Architekturbüro Alfred Zenger	617.25		-1'346.95
	ARTEF Galerie - Botteri	597.25		597.25
	Marfort-IT GmbH	-		0.05
	Ingenieurbüro Wyss und Früh AG	12'197.45		-
	ZuSu Büroservice GmbH	-		-0.25
	No Limit & Leisurewear GmbH	-		-0.10
	Eigerness-Laden Genossenschaft	-927.25		-
	innomedical GmbH	<u>8'932.60</u>		<u>-</u>
		36'677.75		-12'418.85
662	Arbeitgeberbeitragsreserve			
	Hirschi Isolationen AG			
	Bestand 01.01.	88'418.00		87'542.55
	Verzinsung 0%, (Vorjahr 1%)	<u>-</u>		<u>875.45</u>
	Bestand 31.12.	88'418.00		88'418.00

BVG-Sammelstiftung Jungfrau

ANHANG

67	Erläuterung der freien Mittel der angeschlossenen Unternehmen		
671	Stiftungskapital Stiftung	2018	2017
	Bestand 01.01.	-	-
	Auflösung (-)/Bildung (+)	-	-
	Bestand 31.12.	<u>-</u>	<u>-</u>
	Stiftungskapital Gerhard Kolb AG		
	Bestand 01.01.	19'065.00	19'065.00
	Auflösung (-)/Bildung (+)	-	-
	Bestand 31.12.	<u>19'065.00</u>	<u>19'065.00</u>
	Stiftungskapital Prantl + Aerni Ingenieure AG		
	Bestand 01.01.	25'731.55	25'731.55
	Auflösung (-)/Bildung (+)	-	-
	Bestand 31.12.	<u>25'731.55</u>	<u>25'731.55</u>
	Stiftungskapital Hirschi Isolationen AG		
	Bestand 01.01.	6'870.00	6'870.00
	Auflösung (-)/Bildung (+)	-	-
	Bestand 31.12.	<u>6'870.00</u>	<u>6'870.00</u>
	Total	<u>51'666.55</u>	<u>51'666.55</u>
7	Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung		
71	Aktive Rechnungsabgrenzung		
	Marchzinsen	<u>8'461.98</u>	<u>11'718.28</u>
		8'461.98	11'718.28
72	Darlehen an nahe stehende Organisationen und Personen		
	Grundpfandgesicherter Kredit an Stiftungsratspräsident	<u>150'000.00</u>	<u>150'000.00</u>
		150'000.00	150'000.00
72	Andere Verbindlichkeiten		
	Biehler Stiftungsberatungen / Def. Abrg. Geschäftsführ.	-	3'128.80
	Wird & Werber / Inserat November	-	658.80
		<u>-</u>	<u>3'787.60</u>
73	Passive Rechnungsabgrenzung		
	Pensionskassenverwaltung	3'400.00	2'000.00
	Revision der Jahresrechnung	6'000.00	9'500.00
	Expertentätigkeit	2'000.00	2'000.00
	Prüfungsgebühr Aufsichtsbehörde	2'200.00	1'750.00
	Gebühr Oberaufsicht	325.00	325.00
		<u>13'925.00</u>	<u>15'575.00</u>

ANHANG

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Die Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht hat die Jahresrechnung 2017 mit folgenden Bemerkungen zur Berichterstattung zur Kenntnis genommen:

-> Gemäss geltendem Anlagereglement sind Vermögensanlagen in Hypotheken nicht vorgesehen. Der Stiftungsrat wird gebeten, das Reglement bis 31.12.18 diesbezüglich anzupassen, oder die Anlage rückgängig zu machen.

-> Die Stiftung hat dem Präsidenten des Stiftungsrates ein Hypothekendarlehen von CHF 150'000.00 gewährt. Die nötigen Unterlagen sind der Revisionsstelle bis 31.10.18 zur Prüfung einzureichen. Die Revisionsstelle wird gebeten die Prüfung anschliessend gegenüber der Aufsicht zu bestätigen.

-> Die Eintragungen im Handelsregister des Kantons Bern sind auf Vollständigkeit und Richtigkeit zu überprüfen. Allfällige Mutationen sind umgehend zu veranlassen und der Aufsicht bis spätestens 31.12.18 anzuzeigen.

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

Der Stiftungsrat verfolgt eine risikobewusste und konservative Anlagestrategie und hat entsprechende Diversifikationen im bestehenden Portfeuille vorgenommen.

91 Unterdeckung / Erläuterung der getroffenen Massnahmen (Art. 44 BVV 2)

Per Bilanzstichtag befindet sich die Stiftung in Unterdeckung. Aufgrund der Nettoerendite von 8,7% per 30.4.19 geht der Stiftungsrat davon aus, dass sich die Unterdeckung im Verlaufe des Folgejahres wieder ausgleichen wird. Folgende Massnahmen zur Sanierung werden getroffen:

-monatliches Reporting der Anlagen

-Abschluss 2018 mit unverändertem technischen Zinssatz von 2.25%

-Abschluss 2018 mit Senkung des Zinses auf den Arbeitgeberbeitragsreserven auf 0%

-Abschluss 2019 mit Verzinsung von sämtlichen BVG-Guthaben mit 1%

-Abschluss 2019 ohne Zins auf den Arbeitgeberbeitragsreserven

-Abschluss 2019 mit Umwandlungssatz BVG-Alterskapital von 6,8% und 6,2% für vor- und überobligatorische Guthaben.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es haben nach dem Bilanzstichtag keine Ereignisse stattgefunden, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung wesentlich beeinflussen.

Beilagen

Beilage 1: Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Beilage 2: Zusammensetzung der Vermögenswerte

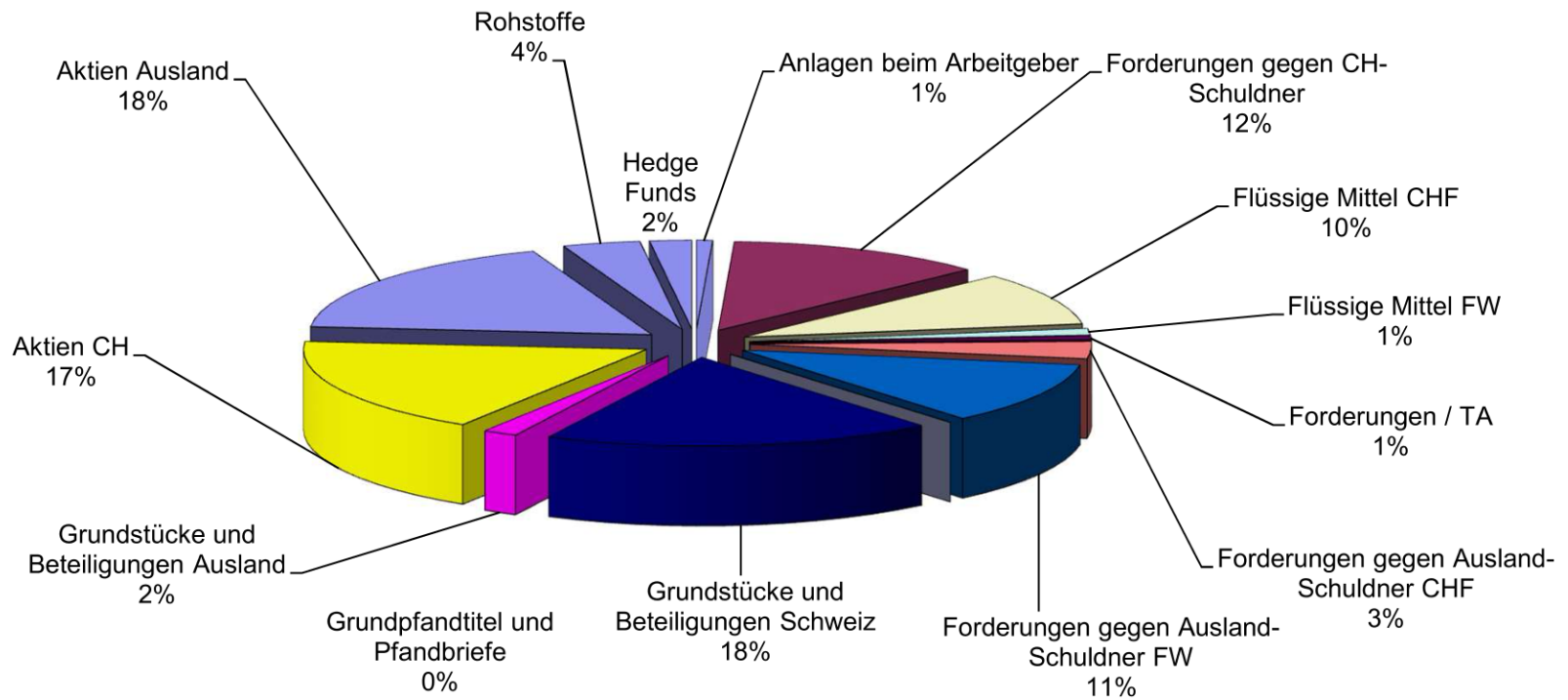
BVG-Sammelstiftung Jungfrau

Art.	Art der Forderung	Buchwert in CHF	%	Vorjahr	Strategie	Begrenzung nach Reglement		BVV2	Einzell. BVV2	indirekte Anlagen
						Min.	Max.			
	Bilanzsumme	5'127'819	100%							
	<u>Begrenzung der einzelnen Anlagen</u>									
57	Anlagen beim Arbeitgeber	37'605	1%	0%				5%		
	Forderungen gegen CH-Schuldner	610'500	12%	15%	20%	0%	25%	}	}	
	Flüssige Mittel CHF	477'763	9%	7%	10%	0%	70%			
54	Flüssige Mittel FW	59'754	1%	0%				}	}	
	Forderungen / TA	35'755	1%	1%						100%
	Forderungen gegen Ausland-Schuldner CHF	153'838	3%	6%						153'838
	Forderungen gegen Ausland-Schuldner FW	562'255	11%	10%	12%	0%	20%			417'243
55a	Grundpfandtitel und Pfandbriefe	-	0%	0%				50%		
55c	Grundstücke und Beteiligungen Schweiz	917'083	18%	15%	15%	0%	20%	}	}	917'083
	Grundstücke und Beteiligungen Ausland	81'063	2%	1%						30%
55b	Aktien CH	868'620	17%	18%	18%	0%	20%	}	}	868'620
	Aktien Ausland	892'731	17%	19%	20%	0%	20%			50%
	Rohstoffe	182'245	4%	3%	5%	0%	7%	}	}	182'245
55d	Hedge Funds	98'606	2%	2%	0%	0%	1%			15%
	Darlehen	150'000	3%	3%						
	Total	5'127'819	100%	100%	100%					3'611'430
55e	Anteil FW	998'087	19%	22%				30%		

Legende

- Unterschreitung der Anlagevorschriften gemäss Anlagereglement
- Überschreitung der Anlagevorschriften gemäss Anlagereglement
- Überschreitung der Anlagevorschriften gemäss BVV2

Zusammensetzung der Vermögenswerte



BVG-Sammelstiftung Jungfrau

Bestimmung des Deckungsgrades nach Art. 44 BVV2

	2018	2017
Tatsächliche finanzielle Lage		
Vermögensanlagen	5'119'357.02	5'023'474.16
Transitorische Aktiven	8'461.98	11'718.28
Freizügigkeitsleistungen und Renten	-5'227.90	-117'835.10
Andere Verbindlichkeiten	-927.25	-18'314.80
Passive Rechnungsabgrenzung	-13'925.00	-15'575.00
AG-Beitragsreserve nicht verfügbar	-88'418.00	-88'418.00
Freie Mittel der angeschlossenen Unternehmen	<u>-51'666.55</u>	<u>-51'666.55</u>
Für Vorsorgerisiken verfügbar	4'967'654.30	4'743'382.99
Vorsorgerisiken		
Vorsorgekapital aktive Versicherte	3'624'725.05	3'143'062.95
Vorsorgekapital Rentner	1'223'510.00	988'005.00
Technische Rückstellungen	<u>240'100.00</u>	<u>240'890.00</u>
	5'088'335.05	4'371'957.95
Deckungsüberschuss	-120'680.75	371'425.04
Wertschwankungsreserve	0.00	-371'425.04
AG-Beitragsreserve für Vorsorgerisiken verfügbar	0.00	0.00
Stiftungskapital und Freie Mittel	<u>120'680.75</u>	<u>0.00</u>
Kontrolltotal	<u>0.00</u>	<u>0.00</u>
Deckungsgrad	97.63%	108.50%